

Dieses Drama enthält historische, religiöse und erziehlische Momente, ist geschickt aufgebaut und voll der packendsten Effecte, empfiehlt sich also umsomehr zur Anschaffung und Aufführung in Instituten und Vereinen, als bekanntlich an brauchbaren Dramen für die Jugend kein Ueberfluß zu verzeichnen ist.

Diesem Anempfehlungsgrunde ist noch beizufügen, daß der Reinertrag dieser Novität zu wohlthätigen Zwecken verwendet wird.

Bugleinsdorf.

Pfarrvicar Norbert Hanrieder.

- 42) **Atheismus und Gottesglauben.** Gläubige Antworten auf atheistische Fragen von Philipp Wasserburg (Laicus). Mainz, Kirchheim. 1887. Preis M. 1.— = fl. —.62.

Der in allen Satteln gerechte Ph. Laicus versucht es hier gleich seinem verdienstvollen Vorgänger, dem berühmten M. von Segur, die Grundwahrheiten des Glaubens gegenüber der ungläubigen Sophistik in volksthümlicher Sprache darzulegen und somit im Namen jedweder Religion (mit selbstverständlicher treuer Anhänglichkeit an die katholische Einheit und Wahrheit) gegen den weltläufigen Unglauben Front zu machen. Wir halten den Versuch für gelungen nach allen Seiten, indem sich dem Markigen, überzeugungsreichen Inhalt eine lebendige, kräftige Sprachweise zur Verfügung stellt.

Es ist eine Schrift für das „Volk im besten Sinne des Wortes“.

Bugleinsdorf.

Pfarrvicar Norbert Hanrieder.

- 43) **Officium Hebdomadae Sanctae.** Die Feier der heil. Char- und Osterwoche. Aus den officiellen römischen Choralbüchern zusammengestellt und mit den Noten im Violinschlüssel redigirt von Fr. Kav. Haberl. Mit Approbation des bischöflichen Ordinariates Regensburg. Pustet. Ungebunden M. 3.— = fl. 1.86.

Diese in klein 8° 628 Seiten starke Ausgabe enthält alle Gebete und Gesänge der Kirche für die heil. Char- und Osterwoche von den Ceremonien des Palmsonntages angefangen bis zum Samstag vor dem weißen Sonntag in lateinischer Sprache. Dem Latein steht eine genaue deutsche Uebersetzung zur Seite, durch welche auch den Laien die Psalmen, Hymnen, Gebete, Erwägungen und Klagen, welche für diese Zeit aus den Werken der Väter und dem Schätze der Kirche gesammelt und geordnet sind, verständlich gemacht werden. Ebenso hat der Herausgeber die gar Vielen nicht geläufigen Zeichen der Choralnoten in die allgemein verständliche Notenschrift übertragen und den Kirchenjüngern das Absingen der aus den typischen Ausgaben entnommenen gregorianischen Choralgesänge dadurch erleichtert, daß er die lateinischen Psalmen in einem Anhang von 108 Seiten citirt und durch die daselbst getroffene Anordnung über die Schwierigkeit der Silbenvertheilung für die Psalmentöne hinweghilft. Sänger, Ministranten, Küster finden in den sogenannten Rubriken in deutscher Sprache eine schnelle kurze Uebersicht alles Nöthigen und Wissenswerthen bei den Ceremonien. So dürfte diese Volksausgabe dem Leser eine Quelle des Trostes und der Erbauung, dem Sänger ein Wegweiser zum Verständnis und zur Würdigung der liturgischen Gesänge sein.

P. Anton Schlosser, S. J.

- 44) **Herz Jesu-Gabe.** Betrachtungen über die Bitten der Herz Jesu-Pitanei nebst drei Einleitungsbetrachtungen. Von Peter Hagg, Priester der Gesellschaft Jesu. Mit Approbation des hochw. Herrn Erzbischofs